

Ressort: Finanzen

Finanzindustrie: Bundesbank-Vorstand für Regulierung mit Augenmaß

Frankfurt/Main, 30.01.2017, 08:01 Uhr

GDN - Andreas Dombret, Vorstandsmitglied der Deutschen Bundesbank, hat sich für Augenmaß ausgesprochen, wenn es um die letzten großen Elemente für die europäische und internationale Regulierung des Bankensektors geht, für die die entscheidende Verhandlungsphase ansteht. "Diese Reformen sind wichtig für einen Bankensektor, der in Zukunft nicht nur profitabel, sondern auch stabil sein soll", schreibt Dombret in einem Gastkommentar für das "Handelsblatt".

Nach Ansicht des Bundesbankvorstands gibt es einen Weg zwischen zu starker und zu schwacher Regulierung, mit dem es möglich sei, die Berechnung von Risiken verlässlicher zu gestalten, ohne dabei die Kapitalanforderungen immer weiter zu erhöhen. "Der Bankensektor soll durch ein starkes Regelwerk stabilisiert, aber eben nicht unverhältnismäßig eingeschränkt werden", so Dombret. Wer fordere, Banken und Sparkassen noch höhere Eigenkapitalquoten vorzuschreiben, verkenne die Regulierungsformen, die bereits abgeschlossen sind und schon heute angewendet werden. In der Europäischen Union sind das insbesondere die Kapitaladäquanzverordnung, auf globaler Ebene die Basel-III-Anforderungen aus dem Jahr 2010. Entsprechend müssten die Banken heute schon mehr Kapital vorhalten als im Jahr 2008. Aber auch die Kritik der Banken vielerorts an zu hohen Anforderungen durch das Regelwerk kann Dombret nicht nachvollziehen. "Um es ganz deutlich zu sagen: Hier wird zum Teil maßlos übertrieben", schreibt der Bundesbankvorstand.

Bericht online:

<https://www.germindailynews.com/bericht-84598/finanzindustrie-bundesbank-vorstand-fuer-regulierung-mit-augenmass.html>

Redaktion und Verantwortlichkeit:

V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDStV:

Haftungsausschluss:

Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:

United Press Association, Inc.
3651 Lindell Road, Suite D168
Las Vegas, NV 89103, USA
(702) 943.0321 Local
(702) 943.0233 Facsimile
info@unitedpressassociation.org
info@gna24.com
www.gna24.com